

Ausgabe 40



Januar 2024



Tintenklecks

Schule Frohmestraße

Interviews, Berichte und Witze
für Schüler von Schülern



Das Redaktionsteam stellt sich vor:



**3a: Zemzem, Mila, Finn,
Merle**

3d: Can

**4a: Marlene Z. Marlene,
Shebaz, Marina**

**4b: Hilla, Merle, Daria,
Mary**

**4c: Sahar, Lale, Juna,
Melih**



3b: Rosalia, Feli

3c: Aelos, Paul, Aris

3d Shad, Leni, Amy

und Frau Coopmeiners



Viel Spaß beim Lesen!

Wegweiser



Sonderthema:	Silvester: Entstehung und Geschichte	S. 1-3
Unsere Welt:	Umwelt, Universum, Herbst	S. 4-6
Länder:	Hawaii, Hong Kong, Mongolei, Türkei, Japan	S. 7-11
Frohmeschule:	Forschen, Natex, Schach, Theaterausflug, Turncup	S. 12-18
Interview:	Herr Reich, El Bergui, Merle, Frau Arnold, Frau Schubert, Frau Schwanebeck	S. 19-26
Musical/Film/Musik:	Eiskönigin, Anime, Barbie, Ayliva, Black Pink	S. 27-31
Sport:	Eiskunstlauf, Kunstturnen, Musiala, Messi, Kane	S. 32-37
Hobbys:	Schleim kochen, Armbänder knüpfen, Pfadfinder	S. 38-41
Pflanzen/Tiere:	Pilze, Zwergkaninchen, Fledermäuse, Vogelspinne, Brachiosaurus	S. 42-47
Medien/Technik:	Playstation, iPhone 15 Pro Max	S. 48-49
Witze:		S. 50-56
Suchsel:		S. 57

Silvester



Warum feiern wir Silvester am 31.12.?

Vor ca. 450 Jahren wurde unser heutiger Kalender (gregorianische Kalenderreform 1582) festgesetzt. Seitdem ist der 31.12. der letzte Tag des Jahres.



Warum heißt es eigentlich Silvester?

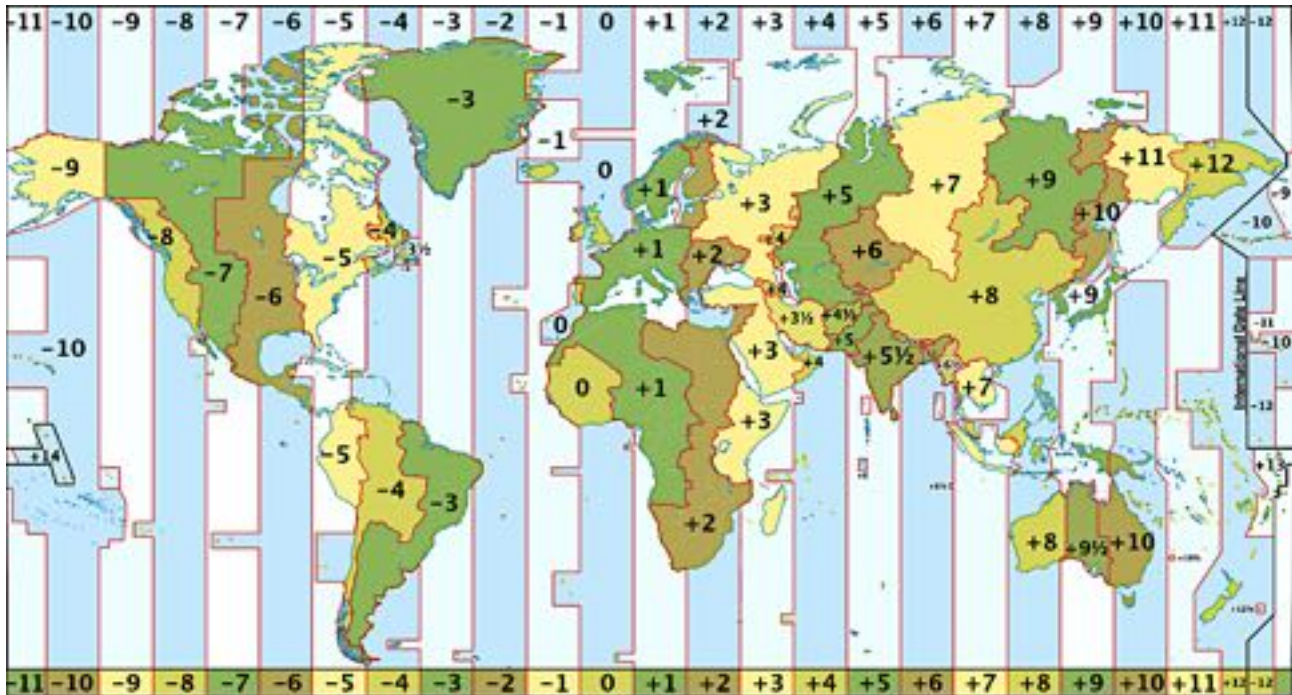
Es gab vor langer Zeit einen Bischof in Rom. Heute wäre er Papst. Der hieß Silvester. Während er lebte (das war im Jahr 265 bis 335) durften die Christen das erste Mal ihren Glauben frei ausleben. Deswegen hat man ihn zum Heiligen ernannt. Er starb am 31.12. So kam es, dass wir am 31.12. „SYLVESTER“ feiern.

Feiern alle Menschen auf der Welt am 31.12.?

In einigen Ländern feiern die Menschen Silvester an anderen Tagen. Für sie ist der 1.1. nicht der Beginn eines neuen Jahres. Zum Beispiel die Menschen in China. Sie feiern das Mondneujahr im Januar/ Februar. Auch in Israel und Teilen von Australien feiern sie den Neujahrsbeginn an anderen Tagen.



Wo feiert man als erstes auf der Welt Sylvester?



Auf der Welt gibt es verschiedene Zeitzonen. Während wir also noch auf das Feuerwerk warten, stoßen in anderen Ländern die Menschen schon an. Das neue Jahr beginnt als erstes im Inselstaat Kiribati.

Genau zwölf Stunden vor Deutschland begrüßen die Menschen dann in Neuseeland, Samoa, Tonga, den Fidschi-Inseln und dem nordöstlichsten Zipfel Russlands das neue Jahr.

So geht es einmal um die Welt. Mit uns in Deutschland begrüßen die Menschen in 45 weiteren Ländern, darunter Italien, Polen, Marokko und Norwegen, das neue Jahr.

Nach uns ist natürlich noch nicht Stopp. Die Menschen auf dem Amerikanischen Kontinent: USA, Brasilien, Mexiko, Kanada feiern nach uns.

Zuallerletzt feiern dann die Menschen auf zwei kleinen Inseln im Pazifik.



Welche verschiedenen Bräuche gibt es dabei?

Natürlich gibt es rund um die Erde verschiedene Bräuche. Wir hier in Deutschland, lassen Raketen steigen, essen Raclette, machen Bleigießen. Viele schauen auch das „Dinner for one“ im Fernsehen. Einige springen von einem Stuhl ins neue Jahr.



Und woanders?

In Dänemark z.B. schmeißt man altes Geschirr an die Türen, der Menschen, denen man Glück wünscht.

In Spanien isst man zu jedem Glockenschlag um zwölf eine Weintraube.



Warum wird darüber gesprochen, ob man Silvester noch so feiern darf, wie wir es kennen?

Die Raketen und Böller, die wir jedes Jahr zünden sind für die Umwelt sehr schlecht. Der ganze Rauch verpestet die Luft. Der Müll, der überall liegen bleibt, tut sein Übriges. Auch für die Tiere, Haustiere und Wildtiere ist es jedes Jahr ein schlimmes Erlebnis. Erschrecken sie sich doch sehr.

Jedes Jahr gibt es auch viele Verletzungen, die durch Böller verursacht werden. Darum fordern immer mehr Menschen, auf das Feuerwerk an Silvester zu verzichten und es sogar verbieten zu lassen.

Schülerzeitung Felicita Ehlerding, 3b





Die Umwelt.

Hi ich bin LENI Strelow aus der 3D. Ich finde, wir sollten uns mehr Gedanken um die Umwelt machen. Die Umwelt ist der Lebensraum für die letzten wilden Tiere. Und sie ist auch unser Lebensraum. Außerdem ist sie wunderschön! Deshalb sollten wir sie besser schützen. Zum Beispiel indem wir mehr Fahrrad anstatt Auto fahren.



Wir könnten mehr Bäume anpflanzen und wir sollten niemals Müll in die Natur werfen.

Wasser sparen ist auch sehr wichtig, deshalb sollte man das Wasser nicht unnötig laufen lassen. Beim Duschen oder beim Hände waschen sollte man es ausmachen, wenn man sich gerade einseift.



Außerdem ist es wichtig Müll zu trennen damit unterschiedliche Materialien wieder benutzt, also recycelt werden können.

Von Leni, 3d



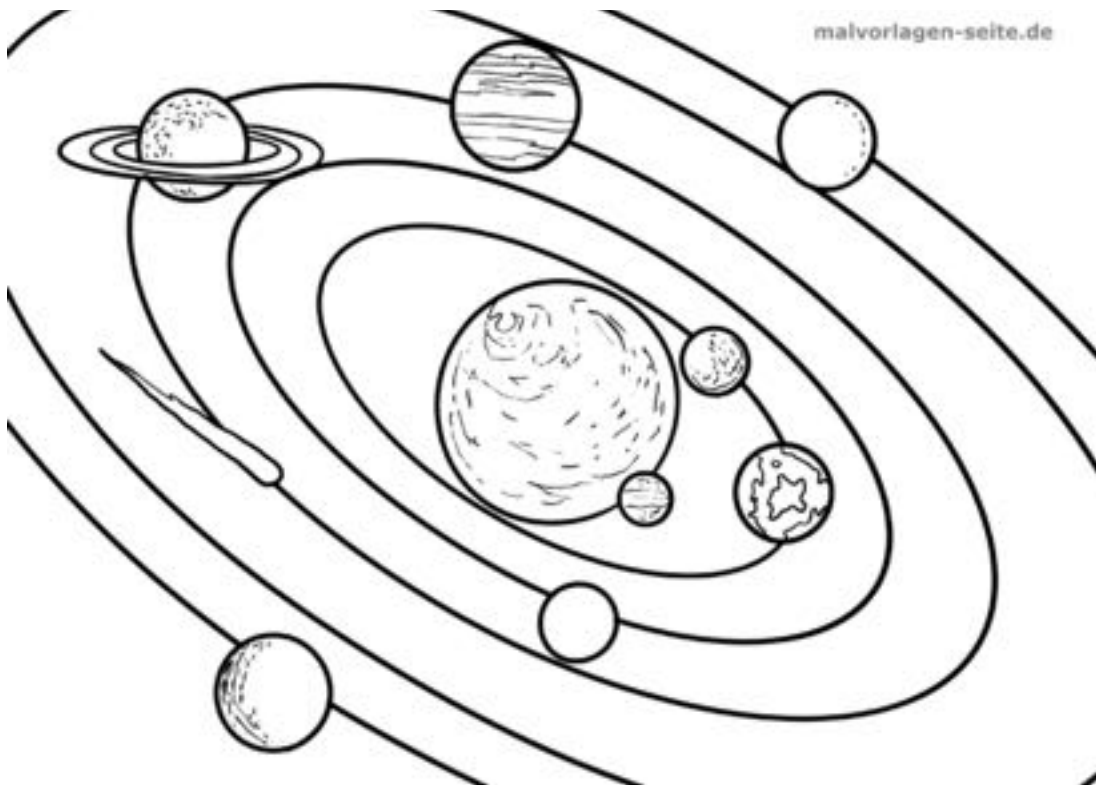
Das Universum

Unsere Milchstraße gehört zum Universum und ist eine Balkenspiralgalaxy mit ungefähr 100-300 Milliarden Sternen. Das Universum ist unvorstellbar groß. Es dehnt sich immer weiter aus. Das Sonnensystem ist Teil der Milchstraße.

Die Planeten in unserem Sonnensystem sind:

Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, und Neptun.

Die Planeten bewegen sich im Sonnensystem. Sie kreisen um die Sonne.



Viele denken, dass Sterne Zacken haben. Das stimmt aber nicht. Es sind viele kleine Sonnen. Die Sterne haben unterschiedliche Farben und Temperaturen. Es gibt blaue und rote Sterne und etwa jede Sekunde explodiert einer davon. Es gibt aber auch schwarze Löcher. Schon ein schwarzes Loch mit einem Durchmesser von einem Zentimeter könnte die ganze Erde verschlucken.

Von Marlene, 4a



Der Herbst



Der Herbst ist die dritte Jahreszeit.

Die meisten Bäume verlieren ihre Blätter im Herbst. Das liegt daran, dass der Baum die Blätter nicht mehr mit Wasser versorgen kann und dadurch verlieren sie ihren grünen Farbstoff (Chlorophyll). Sie werden bunt und fallen vom Baum runter. Auf dem Boden lösen sie sich auf und ihre Nährstoffe gehen in die Erde über.

Es gibt auch einige Laubbäume, die nennt man „immergrün“, da sie ihre Blätter nicht verlieren.

Dazu gehören zum Beispiel

die „Wintergrüne Eiche“, die „Eibe“ und die „Stechpalme“.

Tannen sind immergrüne Nadelbäume



Von Amy, 3d





Hawaii

Im Oktober 2023 war ich auf Hawaii und habe dort meine Tante und meinen Onkel besucht, denn die leben da. Kennt ihr Hawaii? Nein? Na, dann möchte ich euch etwas darüber erzählen:

- Hawaii liegt im Pazifik und hat 8 Hauptinseln. 6 davon sind für Touristen zugänglich. Auf Hawaii gibt es 3 aktive Vulkane.

- Die Hauptstadt ist Honolulu.

- Hawaii gehört zu Amerika und ist der 50 Staat der USA.

- Es gibt nur 2 Jahreszeiten: den Sommer und den Winter.



- "Aloha" bedeutet Hallo und Tschüss und "Mahalo" sagt man zu Danke.

- Um von Hamburg nach Honolulu zu reisen, braucht man ungefähr 24 Stunden.

- Eine Tradition der Hawaiianer ist es, eine Blumenkette zu tragen.

- Es gibt einen Strand, wo viele Schildkröten sind.

- An den Küsten von Hawaii kann man gut surfen und

schnorcheln.

- Die Supermärkte sind da sehr kalt wegen der Klimaanlage.

- 1 Dollar sind ungefähr 92 Cent also fast 1 Euro.



Von
Zemzem, 3a





Hong Kong

von Leni Strelow

Hong Kong ist, wie Hamburg, eine Hafenstadt. Sie liegt unten im Süden von China. Hong Kong ist sehr groß und hat über sieben Millionen Einwohner. Die Stadt hat sehr, sehr viele Hochhäuser und drumherum sind Berge.

Wenn bei uns Tag ist, ist in Hong Kong Abend. Im Sommer gibt es dort eine Regenzeit, die heißt Monsun.

In Hong Kong gibt es Essen aus allen Ländern der Welt. Dort kann man alles essen, was man sich vorstellen kann - sogar auch Sachen, die man sich lieber nicht vorstellen möchte.

Hong Kong gehörte mal zu England und auch heute noch fährt man mit dem Auto auf der linken Seite. Hong Kong ist sehr teuer und man kann dort fast alles kaufen. Aber Glücksspiel ist verboten.

Die beliebtesten Haustiere sind Vögel. Manchmal nehmen ihre Besitzer sie sogar im Käfig mit in den Park.

Viele Touristen besuchen Hong Kong. Das beste Hotel in Hong Kong heißt „The Peninsula“. Von Deutschland fliegt man 12 Stunden nach Hong Kong. Mit der Eisenbahn dauert es zwei Wochen.

In Hong Kong tragen die Kinder eine Schuluniform und die Schulen sind sehr streng.

Die Farbe der Trauer ist weiß, die Glücksfarbe ist rot und die Glückszahl ist die 8.



Von Leni, 3d

Mongolei



Die Mongolei liegt in Asien, zwischen China und Russland. Sie ist eine unabhängige Demokratie. Nur die Südmongolei gehört mit zu China.

Die Mongolei ist viereinhalbmal so groß wie Deutschland, aber es leben weniger Menschen dort als in unserer Hauptstadt Berlin. Die vorherrschende Religion in der Mongolei ist der Buddhismus

In der Mongolei gibt es die größten Klimaunterschiede.

Es kann +35°C heiß werden und -40°C kalt werden.

Die Hauptstadt der Mongolei heißt Ulan Bator.

In der Hauptstadt der Mongolei wohnt fast die Hälfte der Mongolen.

In der Hauptstadt wird nur mit Kohle geheizt.

Sie haben keine andere Möglichkeit.

In Ulan Bator ist die schlechteste Luft der Welt.

In jedem Haus, wo Kinder wohnen, kommt der Arzt einmal in der Woche nach Hause.

Nur im Winter ist die Luft in Ulan Bator schlecht, weil man im Sommer nicht heizen muss.

Auf dem Land wird mit Mist geheizt.

Der Mist stinkt beim Heizen nicht.

Die Mongolen sind unheimlich gastfreundlich.

Man darf sich sogar in ihren Jurten ausruhen, wenn niemand zuhause ist. Eine Jurte ist eine Art Zelt.



Von Finn, 3a



Türkei

Die Türkei ist mein Mutterland. Jedes Jahr fliegen wir in die Türkei. Sie liegt zum kleinen Teil in Europa und der Rest befindet sich in Asien. Die Türkei ist 783.562km² groß. In der Türkei leben 84,78 Millionen Menschen. Im Sommer ist die Türkei 30-40 Grad warm.

Es gibt 3 Meere, die an die Türkei grenzen:

1) das Mittelmeer 2) das Schwarze Meer 3) die Ägäis.

Die Hauptstadt der Türkei ist Ankara, welche mit ca. 5,4 Millionen Einwohner in der Mitte des Landes liegt.

Mustafa Kemal Atatürk ist der Gründer der Türkei im Jahre 1923. Recep Tayyip Erdogan ist der jetzige Präsident der Türkei, der mit seiner Partei AKP seit November 2002 das Land regiert.

Aber es gibt auch berühmte Pop Stars, zum Beispiel „Tarkan“, „Sezen Aksu“ und „Hadise“. Außerdem ist die sogenannte "Arabesk" Musik sehr beliebt in der Türkei. Die Türkei gehört zu den Top 10 der beliebtesten Reiseziele der Welt, aufgrund der vielfältigen Natur, dem guten Essen und den vielen Stränden.

Die Türkei ist ein islamisches Land.

Eine bekannte Moschee ist die „blaue Moschee“. Eine andere

Sehenswürdigkeit hingegen wäre die magische Felsenformation

„Kapadokien“ oder auch „Pergamon“, die antike Stadt. Sie war schon im 3.

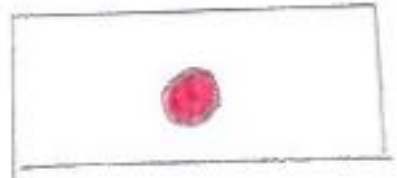
Jahrhundert vor Christus belebt und ist daher auch ein Ort, der sehr besucht ist.



Ich danke euch das ihr meinen Artikel gelesen habt.

Viele Grüße euer Melih aus der 4c

Japan



Japan ist ein Land im Osten Asiens. Es liegt auf vier großen und vielen kleineren Inseln. Das Inselreich hat einen Kaiser, auf Japanisch „Tenno.“ Der japanische Name für das Land, Nippon, bedeutet „Land der aufgehenden Sonne.“ Japan ist etwa so groß wie Deutschland und hat etwa um die Hälfte mehr Einwohner. Das Land ist zum größten Teil gebirgig, so hat man weniger Land, um etwas darauf zu bauen oder anzubauen. Darum leben die Japaner oft in kleinen Wohnungen in riesigen Städten, und sie essen viel Fisch. Im Norden ist es ziemlich kalt, vor allem im Winter, im Süden ist es im ganzen Jahr warm. Japan leidet oft unter Erdbeben. Besonders schlimm sind die Beben im Ozean. Dadurch kann eine riesige Welle entstehen, die viel zerstört, wenn sie auf die Küste trifft. Wird eine Welle sehr viel Schaden anrichten. Im Jahr 2011 hat so ein Tsunami so gar ein Atomkraftwerk zerstört.

Von Shebaz, 4c



Der Kurs „Forschen + Experimentieren“

Wer leitet den Kurs?	Frau Purtul.
Wann ist der Kurs?	Dienstags in der 3.Stunde.
Was erforschen wir?	Wir erforschen im Moment Erde.
Welche Klassen sind da?	3.Klasse und 2.Klasse.
Wie erforschen wir die Erde?	Wir nehmen Bodenproben vom Schulhof und zerlegen sie. Wir haben geguckt, ob der Boden fein oder körnig und gut formbar ist.



Schon gewusst ?

Es gibt 4 Bodenarten:
Lehm, Ton, Sand, Blumenerde.



Finn Helmig, 3A

Natex, ein Experimentierkurs für die 4. Klassen.

In diesem Schuljahr geht es um das Thema Limo, genauer geht es darum, den Zuckergehalt aus Softgetränken zu messen. In den letzten Kursstunden haben wir ein Aräometer gebastelt und ein Getränk in der Gruppe selbst hergestellt.

Falls ihr euch fragt, was ein Aräometer ist, das sieht so aus:



Das ist ein Aräometer.

Dieses und mehr waren unsere Aufgaben:

Hast du schon mal eine Dose Cola und eine Dose Cola light oder Zero in Wasser gelegt? Nein, dann musst du das unbedingt mal machen. Das Ergebnis ist durchaus verblüffend - aber absolut logisch. Du ahnst es wahrscheinlich bereits: Es liegt am Zucker. Dieser spielt bei Softdrinks eine große Rolle. Der Zuckergehalt steht natürlich auf der Verpackung, kann aber auch mit einem schnell selbst gebauten Messgerät (einem so genannten Aräometer) bestimmt werden. Aber was ist eigentlich noch in einem solchen Softdrink? Diese und noch weitere Fragen gilt es in dieser Aufgabenrunde zu untersuchen.

Natex bedeutet: Naturwissenschaftliches Experimentieren.

Bauanleitung für ein Aräometer:

Bauanleitung für dein Aräometer:

Gib ein paar metallische Büroklammern in eine Überraschungseikapsel und fülle sie anschließend komplett mit Wasser bevor du die Überraschungseikapsel gut verschließt. Befestige anschließend mit Tesafilm einen Schaschlikspieß an der Überraschungseikapsel, so wie man es auf der Abbildung sehen kann.

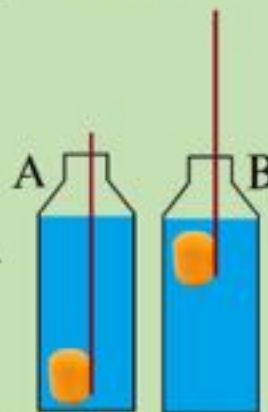
Eichung deines Aräometers:

Lasse dein selbst gebautes Aräometer

A) in Leitungswasser und

B) in Zuckerwasser (10 g Zucker in 90 g oder 90 ml Wasser)

eintauchen und markiere jeweils den Flüssigkeitsstand am Schaschlikspieß. Im Idealfall ist die Eintauchtiefe deines Aräometers wie in den Abbildungen. Variiere ggf. die Anzahl der Büroklammern.



Prüfung deines Aräometers:

Wenn du 5 g Zucker in 95 g oder 95 ml Wasser löst, sollte die Eintauchtiefe in der Mitte zwischen deinen beiden Markierungen liegen.

Der Kursleiter heißt: Christoph Klein.

Für alle, denen Natur oder Experimente Spaß und Freude bereiten, kann ich diesen Kurs nur empfehlen, denn er ist mit so viel Fantasie und Ideen vorbereitet, dass jede Stunde eine richtig tolle Erfahrung für alle ist.

[Bericht von Merle Klasse 4b](#)



Begabtenförderung Schach

Christoph leitet den Kurs.

Es nehmen die aus den 3. und 2. Klassen teil.

Der Kurs ist immer am Donnerstag in der 3. Stunde.

Wir spielen immer nur gegeneinander.

Der Bauer ist meine Lieblingsfigur, weil man ihn zu einer Dame verzaubern kann.

Anatoli Karpow hat die meisten Schachtitel gewonnen.

Sissa ibn Dahir hat Schach erfunden.

Schach wurde vor 1400 Jahren erfunden.

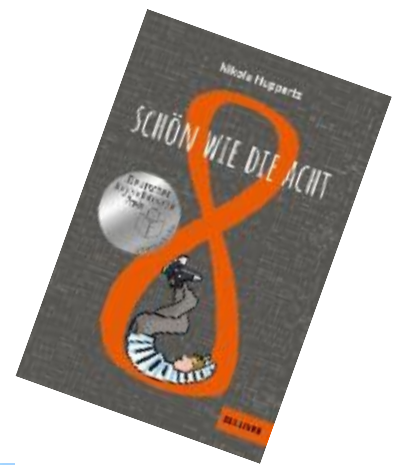


Finn Helmig, 3a



SO SCHÖN WIE DIE ACHT

Wir waren mit der 3a auf dem Theaterschiff „Zeppelin“, Hoheluftbrücke. Es liegt am Kaiser-Friedrich-Ufer in Hamburg und ist ein Theater für Kinder.



Wir haben "So schön wie die Acht" geschaut. Die Hauptrolle ist „Malte“. Malte ist 12 Jahre alt. Er hat eine Halbschwester Josefine. Sie wohnt grade bei ihm.

Malte liebt Mathe und nimmt an der Matheolympiade teil. Er bereitet sich auf die Landesrunde vor. Malte löst die kompliziertesten Matherätsel. Seine Lieblingszahl ist die Acht.

Bei der Matheolympiade lernt Malte ein Mädchen kennen, das Lale heißt. Lales Lieblingszahl ist die Elf. Malte ist in Lale verliebt.

Das Theaterstück hat der Klasse gefallen.

Es war nur ein Schauspieler: Er heißt Nilz Bessel.



Von



Mila und Merle 3a





Ich war beim Schulturncup 2023!

Zuerst haben wir mit Frau Davids und Frau Coopmeiners 2 Wochen jeden Tag in der neuen Halle der Frohmeschule trainiert.

Wir waren 10 Kinder und 3 Ersatzkinder. Die Ersatzkinder haben auch alles gelernt, damit sie im Notfall einspringen können.

Wir mussten über Bänke synchron (gleichzeitig) hin und her springen (Hockwede), Seilspringen (30-50 Sprünge), Bodenturnen synchron, Eierlaufen über die Bank, Pyramiden und Trampolinspringen mit Rolle auf eine hohe Matte üben.

Am 16.11.2023 war es dann so weit. Wir sind nach Steilshoop zum Turncup gefahren. In der riesigen Sporthalle waren alle Stationen aufgebaut und wir durften uns einturnen. Dann ging es mit einem Einlauf aller 12 Mannschaften und einer Ansprache los. Alle hatten ein schwarzes T-Shirt und Pullis von der Schule an. Die Mädchen hatten sich noch Haarbänder in die Haare geflochten und Glitzertattoos aufgeklebt.

Anschließend haben wir uns für den Wettkampf bereitgemacht und die Pullis ausgezogen. Wir mussten an jeder Station vorturnen und haben Punkte von 1-7 erhalten. Beim Eierlauf und bei den Trampolinrollen mussten 2 Kinder aussetzen, weil nur 8 Kinder diese Übung zeigen durften (Vorgabe der Wettkampfleitung).



Wir haben alle Übungen sehr gut hinbekommen und viele Punkte erhalten. Unsere beste Übung war die Hockwende über die Bank mit allen 10 Kindern gleichzeitig. Wir waren perfekt synchron!



Aber auch die Pyramiden waren sehr schön.

Unsere Trainerinnen waren jedenfalls total begeistert. Manche Eltern sind mitgekommen und haben von der Tribüne aus zugeguckt und uns zugejubelt.



Nach einem erneuten Einlaufen der Teams wurden die Plätze verkündet: **Wir sind Dritter geworden und haben alle eine Medaille bekommen.**

Es war ein schönes Erlebnis und es hat viel Spaß gemacht.

Und diese Kinder waren dabei:

Lulu (2a), Saya (2a), Laura (2a), Louisa (2b), Nika (2c), Hlib (2c), Shidera (2d), Zemzem (3a), Madeleine (3a), Flo (3b), Mia (3c), Milan (3c), Abdul (3d), Chau Anh (3d)



Von Zemzem, 3a

Interview

mit Herrn Reich.



Wie alt sind Sie: 46 Jahre alt.

*Was ist Ihr Lieblingsessen:
Würstchen mit Kartoffelsalat.*

Was ist Ihr Lieblingsgetränk: Kaffee.

Was ist Ihr Lieblingssong: We don't need no Education. (Pink Floyd)

Wie lange sind Sie schon Schuldirektor an dieser Schule: Seit 9 Jahren.

Was haben Sie an dieser Schule alles für Pflichten:

Gesamt-Verantwortung für die Schule und gute Zusammenarbeit.

Wie war Ihr Abschlusszeugnis: sehr gut. (viele Einsen, zweien und dreien)

Wann hatten Sie Ihre erste Freundin: In der weiterführenden Schule.

Wie viele Kinder haben Sie: 2 Kinder (Felix 5 Jahre und Elise 3 Jahre alt).

Was würden Sie sich wünschen, wenn Sie drei Wünsche frei hätten:

1.: Natur und Welt schützen.

2.: Frieden auf der ganzen Welt.

3.: Dass die Baumaßnahmen an der Frohmeschule erfolgreich werden.

Wohin würden Sie gerne reisen: Nach Großbritannien in England.

Was ist Ihr Lieblingswitz:

Was sagt der große Stift zum kleinen Stift? „Wachs mal Stift!“

Der Lehrer erklärt:

„Worte, die mit Un-anfangen, bedeuten oft etwas Schlechtes, wie:

Unwetter, Unheil und unangenehm.

Wem fällt noch ein Beispiel ein?“

Schüler: „Unterricht!“



Interview von Mary und Merle 4b

INTERVIEW MIT FRAU EL BERGUI

Was ist deine Lieblingsfarbe?

Türkis

Welches Tier ist dein Lieblingstier?

Robbe

Hast du ein Haustier?

Ja, ein Mops und eine alte Rennmaus.

Hast du ein Kind?

Ja, eine 16-jährige Tochter

Wo kommst du her?

Ich komme aus Münster, NRW

Warum bist du Lehrerin geworden?

Es bereitet mir große Freude, Kinder beim Lernen zu begleiten und ihnen bei Herausforderung zur Seite zu stehen

Bist du in Deutschland geboren?

Nein, ich bin in Polen geboren und mit einem Jahr nach Deutschland gekommen

Hast du ein Fach, was du nicht magst?

Eigentlich nicht. Aber natürlich gibt es Fächer, die ich lieber mag

Hast du eine Schwester oder einen Bruder?

Ja, einen jüngeren Bruder

Was war dein spannendster Ort wo du mal gewesen warst?

Jamaika

Wie alt bist du?

Ich bin 43 Jahre alt

In welchem Jahr bist du geboren?

1980



Von Merle, 3a

Interview mit Merle von der GBS



- Hast du einen Freund? Ja
- Was ist dein Lieblingstier? Katzen
- Wo warst du schon mal im Urlaub? In Spanien
- Hast du Haustiere? Ja, zwei Katzen
- Was ist deine Lieblingsfarbe? Türkis
- Magst du Kinder? Ja gerne
- Was ist dein Lieblingsessen? Spaghetti mit Tomatensoße
- Wie alt bist du? Ich bin 20 Jahre alt

Danke für das Interview!

Von Sahar Hakimi, 4c



Interview

mit Maïke Arnold

Wie alt sind Sie: 41 Jahre alt.

Wie lange arbeiten sie schon an dieser Schule:

Seit 5 Jahren.

Welche Hobbys haben Sie: Verschiedener Sport und im Fitness-Studio trainieren.

Welche Fächer unterrichten Sie: Mathe, Sachunterricht, Klassenrat und Sprachlernberatung.

Was ist ihr Lieblingstier: Ich mag sehr viele, aber am meisten den Delfin.

Und was ist ihr Lieblingsverein:

St. Pauli.

Was sind ihre Lieblingsfarben:

Lavendellila und Taubenblau.

Was ist ihr Lieblingsessen: Alles mit butterweichen Eiern und Hühnersuppe von meiner Oma.

Haben Sie Kinder, und wenn ja wie heißen sie: Ja, 3 und sie heißen Matilda, Carl und Paul.

*Welche Klasse unterrichten Sie: Ich unterrichte die Klasse
4b.*

Haben Sie ein oder mehrere Haustiere: Ja, einen Hund.

Haben sie Geschwister: Ja, zwei kleine Brüder.

*Welche Sprachen sprechen Sie alle: Ich spreche Deutsch,
Englisch und ein bisschen Spanisch.*



Interview von Merle und Hilla.

Interview mit Frau Schubert von Marina, 4a

Wie heißen Sie mit vollem Namen? Sarah Sophie Schubert

Wie alt sind Sie? Ich bin 30 Jahre alt.

Wieso wollten Sie Lehrerin werden? Ich habe ein Jahr an einer Grundschule meinen Bundesfreiwilligendienst absolviert und dort gemerkt, dass ich gut mit Kindern umgehen kann und mir das Vermitteln von Inhalten Spaß macht.

Wo verbringen Sie gern Ihren Urlaub?

Am liebsten verbringe ich meine Urlaube in Ländern, die schön warm sind. Ich liebe die Sonne, den Strand und vor allem das Meer. Mir gefallen aber auch Urlaube, in denen ich verschiedene Städte kennenlernen.

Wo verbrachten Sie zuletzt Ihren Urlaub? Meinen letzten richtigen Urlaub habe ich in Lissabon, der Hauptstadt von Portugal verbracht.

Was würden Sie machen, wenn Sie 10.000 Euro gewinnen würden?

Ich würde wahrscheinlich einen schönen Urlaub planen und den Rest des Geldes sparen.

Was ist Ihr Lieblingsessen?

Ich habe sehr viele: Pizza, Veggie-Lasagne und Ofengemüse stehen ganz oben auf meiner Liste.

Was ist Ihre Lieblingsfarbe? Viele können sich das denken, da ich viele Kleidungsstücke in der Farbe habe. Meine Lieblingsfarbe ist Schwarz, aber Blau finde ich auch super.

Was ist Ihr Lieblingsfach? Meine Lieblingsfächer in meiner Schulzeit waren immer Deutsch, Kunst und Sport.

Was ist Ihr Lieblingsfilm? Das ist eine schwere Frage, da ich sehr gern ins Kino gehe. Einer meiner absoluten Lieblingsfilme ist „Shutter Island“.

Bevorzugen Sie Comedy Filme oder Horrorfilme? Wenn ich nur aus diesen beiden Kategorien auswählen darf, dann eher Comedy-Filme.

Was ist Ihr Hobby?

Ich koche gerne, gehe schwimmen, kümmere mich um meine Kaninchen und wenn ich viel Zeit habe male ich auch sehr gerne. Am liebsten verbringe ich aber Zeit mit Freunden und meiner Familie.



Von Marina, 4a



Interview mit Frau Schwanebeck

1. Sagen Sie uns Ihren Vornamen?

Mein Vorname ist Corina.

2. Seit wann sind Sie bei uns an der Schule?

Ich bin seit dem 01.08.2023 an der Schule.

3. Warum sind Sie zu uns gekommen?

Ich mache mein Referendariat hier.

4. Welche Fächer unterrichten Sie?

Ich unterrichte Deutsch und Sachunterricht.

5. Gefällt es Ihnen an der Frohmeschule?

Ja

6. Möchten Sie etwas über sich erzählen, damit die Leser Sie besser kennenlernen?

Ich komme aus Schleswig-Holstein.

7. Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich mache Yoga, schwimme und wandere gerne.

8. Wohin fahren Sie am liebsten in Urlaub?

Nach Portugal, weil dort meine Familie wohnt.

9. Was ist Ihr Lieblingstier und warum?

Ein Schwan, weil mein Nachname Schwanebeck ist.

10. Haben Sie Kinder und wenn ja, wie viele?

Nein ich habe keine Kinder.

11. Waren Sie selber eine gute Schülerin?

Ja

12. Was ist Ihr Lieblingsbuch?

Der Herr der Ringe.

Vielen Dank für das Interview!

Von Juna und Lale aus der 4c



Die Eiskönigin – das Musical

Das Stage Theater am Hamburger Hafen zeigt seit dem 8. November 2021 das Eiskönigin Musical. Es ist ein wunderbares Stück mit Gesang Tanz und tollen Stellen, die das Publikum wirklich verzaubern. Das Musical soll 2024 aufhören. Ich war da und es passieren dieselben Dinge wie im ersten Film.

Die Preise der Tickets von Preiskategorie 1 kosten zwischen 119,90 und 169,90 Euro. Das Musical geht 150 Minuten plus 20 Minuten Pause. An den Ständen kann man sich dort etwas zu Trinken oder etwas kleines zum Knabbern holen. Am Ende der Pause wird man von einem Gong wieder in den Theatersaal gerufen. Nach dem Stück kann man sich noch ein Andenken kaufen, zum Beispiel ein Plüsch Olaf oder ein Heft mit Extras. Hin und zurück kommt man mit einer Fähre, die einen auf die andere Seite der Elbe fährt. Das ist eine praktische Methode, damit man nicht einen Umweg fahren muss. Außerdem hat man einen schönen Blick auf Hamburg.

Mir hat der Besuch im Musical sehr gut gefallen und ich kann euch nur empfehlen dort auch einmal hinzugehen. Vielleicht ja auch als Weihnachtsgeschenk.



Von Marlene, 4a



Anime

bezeichnet in Japan produzierte **Zeichentrickfilme** und Zeichentrickserien. In Japan selbst steht Anime für alle Arten von Animationsfilm/ Serie. Die bekannten „Mangas“ hingegen sind japanische Comics

Die erste Anime-Serie auf der Welt war „Astro Boy“ und wurde 1952 veröffentlicht.

Die beliebteste Anime-Serie ist „One Piece“. Sie hat aktuell 1089 Folgen.

Die Animeserie mit den meisten Folgen heißt „Lan Mao“. Sie hat über 3000 Folgen.

Viele in meiner Familie gucken fast täglich Animes.

Ich interessiere mich auch für Anime-Serien und gucke mit meinem Vater ab und zu „One Piece“ am Sonntag.



Von Amy, 3d



Wer ist

Barbie ?

Von Marina, 4a



Frage: Wer und wann hat Barbie erfunden?

Antwort: Ruth Handler, 1959 (vor 64 Jahren)

Frage: Was war die 2. Puppe?

Antwort: Es war Ken.

Frage: Wie lautet Barbies voller Name?

Antwort: Barbara Millicent Roberts

Frage: Wie alt ist Barbie?

Antwort: Barbie ist im neuen Barbie- Film 20, jedoch ist sie in der Realität 64 Jahre alt (Jahr der Erfindung: 1959).

Frage: Hat Barbie Geschwister?

Antwort: Ja, hat sie: Skipper, Stacie, Chelsea und Krissy.

Frage: Hat Barbie Eltern?

Antwort: Ja, hat sie.

Frage: Warum heißt Barbie eigentlich Barbara?

Antwort: Sie wurde nach der Tochter von Ruth Handler benannt.

Frage: Welche Nationalität hat Barbie?

Antwort: Barbie ist amerikanisch.

Frage: Was ist die Originalsprache des neuen Barbie-Films?

Antwort: Englisch.

Frage: Wann ist der letzte Barbie- Film erschienen?

Antwort: Am 20.07.2023.

Frage: Wie lange geht der neue Barbie- Film?

Antwort: 114 Minuten lang.

Frage: Wann kam die allererste Barbie-Puppe raus?

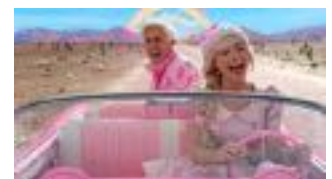
Antwort: Am 09. März 1959.

Frage: Wie viele Barbies und Kens gibt es?

Antwort: 250.

Frage: Welche Berufe hatte Barbie Sie hatte 180 Berufe:

Antwort: z.B. Lehrerin Verkäuferin, Ärztin, Astronautin, Pilotin , Feuerwehrfrau, Präsidentin und sogar Rapperin



AYLIVA **Der neue Star auf der Bühne**

Ayliva ist am 4. April 1998 in Recklinghausen geboren. Mit bürgerlichen Namen heißt sie Elif Akar. Sie hat türkische Wurzeln und zwei Geschwister.



Ayliva ist eine deutsche Musikerin und Songwriterin. Vor ihrer Musik hat Ayliva studiert.

Im Oktober 2020 veröffentlichte Ayliva auf Instagram eine Gesangshörprobe und da fing ihre Karriere an.

Aylivas erstes Lied war: „Deine Schuld“.

Ihre erfolgreichsten Veröffentlichungen sind die Singles: „Deine Schuld“, „Wenn ich wein“, „Bei Nacht“ und „Sie weiß“ mit jeweils 200.000 verkauften Einheiten.

Ayliva hat mit ihrer Musik angefangen, weil sie anderen Frauen helfen möchte.

Sie hatte vor ihrer Karriere eine schwere Beziehung, worauf sie diese Lieder schrieb. Heute ist es ihr Weg, anderen Frauen zu helfen und zu stärken.



Ayliva ist heute eine sehr berühmte Person in Deutschland.

Mit Ihrem Album „Schwarzes Herz" hatte sie 7,6 Millionen Streamings am Erscheinungstag. Nach einer Woche waren es 40 Millionen Streams.

Sie wurde 2023 zur erfolgreichsten Künstlerin des Jahres ausgezeichnet.

Ayliva du bist die Beste, mach weiter so!

Von Daria und Hilla, 4b



Black Pink

Black Pink ist eine südkoreanische Girlgroup, die im Jahre 2016 gegründet wurde.

Am 08.08.2016 veröffentlichte die Band ihren ersten Song „Boombaya“.

Das neuste Lied von Black Pink heißt „Pink Venom“.

In der Gruppe gibt es folgende Künstler:

Jennie (27), Jisso (28), Lisa (26), Rose (26)

Ich bin ein großer Fan von der Girlgroup und höre gerne ihre Musik. Sie machen hauptsächlich moderne Pop Musik sowie auch Rap. Sie tanzen viel in ihren Musikvideos und sind weltweit bekannt.

Sie sind auf der Welt die Top 1 Girlgroup. Ihr Youtube Channel hat mehrere Milliarden Aufrufe.

Ihre Konzerte sind immer direkt ausverkauft.



Von Amy, 3d



Eiskunstlauf



Funde belegen, dass Menschen sich bereits vor 4000 Jahren auf schlittschuhähnlichen Geräten fortbewegt haben - auf Gleitkufen aus Knochen. Im Laufe der Zeit wurden die Knochen zunächst durch Holz und später durch Eisen ersetzt. Das Eislaufen war damals sehr praktisch, um schnell und sicher Eisflächen überqueren zu können. Aber daraus haben sich zwei Sportarten entwickelt: Eisschnelllauf und Eiskunstlauf. Du kannst es fast überall lernen, denn im Jahre 1876 schaffte man es in London (England), die erste Kunsteisbahn herzustellen. So wurde das Eiskunstlaufen immer beliebter.



Seit November 2022 lerne ich Eiskunstlauf in der Eisarena, Hamburg, beim HSV Verein. Ich gehe zweimal in der Woche zum Training und es macht mir viel Spaß.

Der Eiskunstlauf ist eine Form des Eislaufs, bei dem es auf die kunstvolle Ausführung von Sprüngen, Pirouetten und Schritten ankommt. Es gibt viele internationale Eiskunstlaufwettbewerbe: z.B. die Weltmeisterschaft. Aber Eiskunstlauf ist auch eine offizielle Disziplin bei den Olympischen Winterspielen – und zwar die älteste Disziplin!



Biellmann-Pirouette

Diese Figuren gibt es beim Eiskunstlauf:

6 Sprünge: Axel, Salchow, Rittberger, Flip, Lutz, Toeloop
Pirouetten: z.B. Königspirouette, Spagat-Pirouette, Biellmann-Pirouette
Schrittkombis: Übersetzen, Wende, Zirkel

Übrigens: Vierfachsprünge (4 Umdrehungen) sind heutzutage keine Seltenheit!



Von Rosalia, 3b

Leistungsturnen im NTSV

Der Niendorfer TSV wurde 1919 gegründet. Es werden verschiedene Sportarten für Kinder und Erwachsene angeboten. Hierzu gehören Fußball, Tanzen, Turnen, Tennis und vieles mehr.

Beim Fußball ist der NTSV sehr erfolgreich und hat eine Mannschaft in der Oberliga.

Ich bin auch beim NTSV und bin Leistungsturnerin. Hier gibt es Gruppen für Jungs und Mädchen in verschiedenen Altersklassen.

Wir trainieren in der Woche 3-4 Mal. Insgesamt sind das dann 9-11 Stunden pro Woche. Da bleibt nicht gar mehr so viel Zeit für anderes, wie z.B. für Freunde treffen.

Wir trainieren die Disziplinen Boden, Balken, Barren und Sprung. Mir macht Boden am meisten Spaß, weil ich sehr gut am Boden bin und man eine schöne Choreographie mit Musik turnen kann.

Um Leistungsturnerin zu werden, braucht man Kraft, Körperspannung, Konzentration, Mut und Vertrauen in sich selbst, weil man sich bei vielen Übungen überwinden muss. Zum Beispiel habe ich mich lange nicht getraut, einen Radschlag auf dem hohen Balken zu machen. Auch beim Stufenbarren hatte ich ein bisschen Bammel, mich in die Luft abzustößen und fliegend die höhere Stange zu greifen. Ich fühlte mich wie Superwoman, die flog, aber leider an der Stange vorbei und zum Glück auf die dicke Matte :). Stürze gehören tagtäglich mit dazu. Aber man muss sofort weitermachen, damit die Angst nicht zu groß wird.



Unsere Leistungsturner und -turnerinnen nehmen regelmäßig an Wettkämpfen teil und haben schon viele Meisterschaften gewonnen und viele Pokale eingesammelt.

Auch wenn ich viel trainieren muss, habe ich gleichzeitig sehr viel Spaß, weil ich auch mittlerweile viele tolle Freunde gefunden habe.

Von Lale, 4c



10 Dinge, die du über Jamal Musiala wissen solltest:

1. Er ist in Stuttgart geboren.
2. Er spielt beim FC Bayern München Fußball.
3. Er spielt im Mittelfeld.
4. Er ist 20 Jahre alt und wurde am 26.2.2002 geboren.
5. Sein Marktwert liegt bei 110 Millionen Euro.
6. Er schießt mit dem rechten Fuß.
7. Seit er am 04.07.2019 zum FCB gewechselt hat, hat er noch nie eine rote Karte bekommen.
8. Für den FCB hat er bisher 139-mal gespielt.
9. Bei seinen Spielen hat er 35 Tore geschossen.
10. Mit Bayern München ist er 2020, 2021, 2022 und 2023 Deutscher Meister geworden:



Von Paul, 3c



Messi



Mit fünf Jahren spielte Lionel Messi im Fußballverein Grandoli FC. Lionel Messis Kindheit und Jugend ist schwer, er leidet an einer Wachstumsstörung. Seine Familie muss 2000 wegen der schweren Wirtschaftskrise Argentiniens das Land verlassen und wandert nach Barcelona aus. Messi war damals 13 Jahre alt. In Barcelona konnten Messis körperliche Probleme besser behandelt werden, außerdem war der FC Barcelona begeistert von seinem Talent. Er kam sofort in die Jugendmannschaft von "Barça" und schoss bereits im ersten Spiel fünf Tore. Seit der Saison 2004/2005 spielte Lionel Messi, damals 17 Jahre alt, für die erste Mannschaft des FC Barcelona. Im September nahm er die spanische Staatsbürgerschaft an und verlängerte seinen Vertrag. 2006 gewann Barcelona mit Messi die Meisterschaft und erstmalig die Champions League.



Voller Name: Lionel Andrés Messi Cuccittini
Alter/Geburtsdatum: 29 Jahre, 24. Juni 1987
Sternzeichen: Krebs
Nationalität: Argentinien, Spanien
Größe: 1,70 m
Schuhgröße: 42
Haarfarbe: braun
Positionen: rechter Flügel oder Stürmer
Club: FC Barcelona
(seit 2005 i. d. 1. Mannschaft)
Nummer: 10
Starker Fuß: links
Wert: 120 Millionen

Rivale: Ronaldo
Früherer Club: Newell's Old Boys (mit 11 Jahren)
Start in einem Club: schon mit 5 Jahren

Tore als Profi in der 1. Saison: 35 Tore in 35 Spielen

**Erster Erfolg: Macht im Endspiel gegen Nigeria 2 Elfmeter rein
Und hold den „Goldenen Schuh“ und den „Goldenen Ball“ als
bester Spieler!**



Von Shad und Can, 3d

- HARRY KANE -

Harry Kane ist ein englischer Fußballspieler. Sein voller Name ist Harry Edward Kane.



Kane ist am 28. Juli 1993 in London, England geboren. Seine Karriere begann er beim Londoner Verein Ridgeway Rovers.

Im Jahr 2010 hat er seinen ersten Profivertrag unterschrieben.



Seine Spielposition ist der Sturm.

KANE

Harry Kane spielt seit August 2023 beim FC Bayern München. Insgesamt hat er in 427 Spielen 303 Tore geschossen.

ARIS



Schleimrezept

Nach den Herbstferien haben wir in der Klasse Schleim hergestellt. Jetzt zeige ich euch wie es geht:

Du brauchst Speisestärke (zwei Tassen), Lebensmittelfarbe und heißes Wasser (350 Milliliter).

Gib einfach das erhitzte Wasser in eine Schale und füge die Lebensmittelfarbe hinzu. Die Speisestärke könnt ihr in eine zweite Schüssel geben und unter ständigem Rühren die Lebensmittelfarbe und das Wasser hinzugeben.

Hier noch ein paar Tipps:

- Der Schleim ist nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet.
- Schleim sollte immer in einer luftdichten Dose aufbewahrt werden. Trotzdem hält er sich nicht ewig. Er sollte daher spätestens nach zwei Wochen weggeschmissen werden.
- Schleim in den Haaren lässt sich einfach mit Waschmittel beseitigen.
- Lebensmittelfarbe eignet sich gut zum Einfärben. Für besonderen Schleim könnt ihr Lebensmittelfarbe mit Effekten (Glitzer und so weiter) benutzen.

Viel Spaß bei der Schleimerei!

Juna, 4c





Perlenarmband knüpfen

Ich möchte euch gerne zeigen, wie man ein schönes Armband aus Perlen knüpft.

Es ist eigentlich ganz einfach. Man braucht:

- Ein durchsichtiges Gummiband ca. dreimal so lang wie der Umfang deines Handgelenkes.
- Perlen deiner Wahl. Dabei ist es wichtig für dieses Armband, dass du zwei Größen hast. Viele kleinere und ein paar größere.
- Schere



1. Zu Beginn nimmst du eine dicke Perle und fädelt sie auf das Band. Ziehe sie in die Mitte.

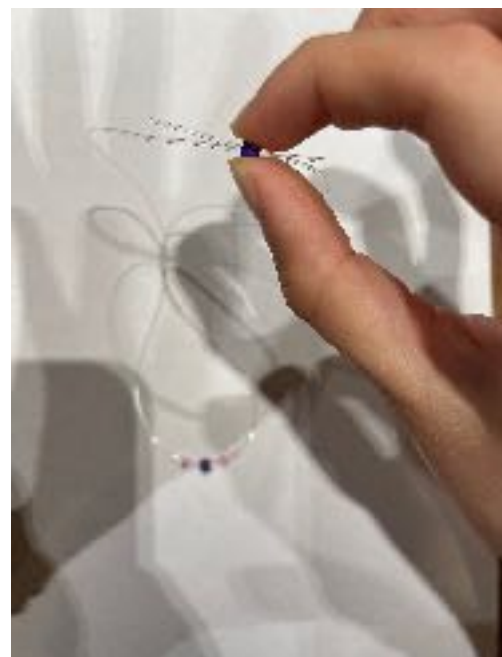


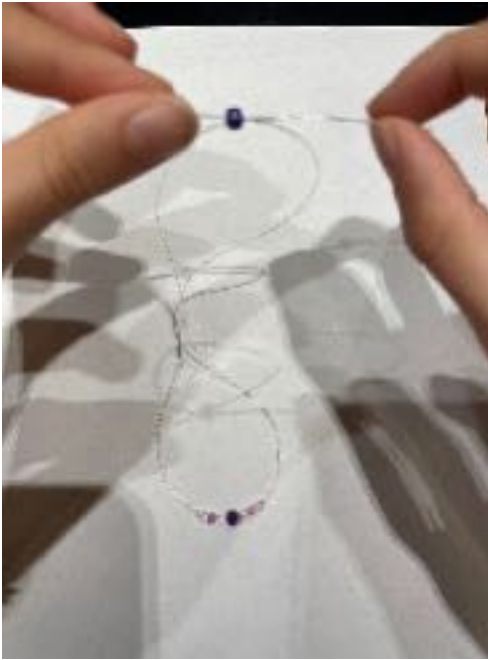
2. Du ziehst auf beiden Seiten der größeren Perle zwei kleinere auf



3. Dahinter wieder jeweils auf beiden Seiten eine

4. Nimm nun eine Große und fädle sie auf eine Seite. Stecke das andere Ende des Bandes auch auf diese Perle und ziehe zusammen. Ein Perlenkreis entsteht.





5. Diese Schritte wiederholst du bis zu gewünschter Armbandlänge.



6. Am Ende machst du einen Knoten.



Viel Spaß beim Nachmachen. Aber Vorsicht: Das macht süchtig :-)

Pfadfinder Riesig, aber nicht zu riesig!

Ich bin seit dem Sommer bei den Pfadfindern. Wir sind eine Gruppe, in der Mädchen sind, es gibt eine Gruppenleitung und eine Stellvertretung.



Wir sind eine von 10 Gruppen in unserem Stamm und es gibt 17 Stämme.

Wir treffen uns einmal in der Woche in unserem Pfadfinderheim und machen dort gemeinsam schöne Sachen, wie z.B. Spiele spielen, singen, basteln oder kochen.

Einmal im Monat fahren wir ein Wochenende lang zusammen weg. Im Winter in andere Heime und im Sommer zelten wir.

In den Sommerferien fahren wir zusammen zwei Wochen lang auf Großfahrt.

Jedes Kind bekommt einen Pfadfindernamen, den sucht die Gruppenleitung aus und er hat immer eine schöne Bedeutung.



Unserer Kleidung



Marlene Ludwig, Klasse 4a



Fantastische Pilze

Pilze sind kleine Geschöpfe mit großer Wirkung.

Sie waren nicht immer so klein. Urzeitpilze waren einmal so groß wie Bäume.

Pilze sehen aus wie Pflanzen, sind aber näher mit den Tieren verwandt. Sie bilden ihre eigene Welt. Sie sind weiß, braun oder auch bunt. Manche leuchten im Dunkeln.



Im Herbst kann man essbare Pilze sammeln. Andere Sorten werden zu Medizin verarbeitet oder aber für die Herstellung von Getränken und Schimmelkäse verwendet. Schimmel auf anderen Lebensmitteln wie Obst oder Brot ist für den Menschen giftig.

Pilze haben einen Fruchtkörper und ein so genanntes Myzel. Das sind die Wurzeln der Pilze. Über das Myzel bilden die Pilze Netzwerke unter der Erde. Sie sind richtig lang und übermitteln Nährstoffe und Nachrichten von Baum zu Baum. Wenn zum Beispiel ein Baum von Parasiten angegriffen wird, dann kann der Baum den Pilzen Bescheid geben und sie leiten die Nachricht über das Myzel an die anderen Bäume weiter. Dafür schenken die Bäume den Pilzen Zucker.

Pilze verarbeiten totes Holz und Laub. Dadurch ist der Waldboden nicht dauerhaft voller Holz- und Laubreste. Sie können sogar Steine sprengen.

Pilze vermehren sich über Sporen, die im Fruchtkörper entstehen. Sie werden meist vom Wind verbreitet. Auf diese Weise können sie sehr weit reisen.

Pilze sind für uns und unsere Umwelt also sehr wichtig. Wenn ihr welche seht, tretet sie daher nicht kaputt oder reißt sie aus.

Von Marlene Zorn, 4a



Zwergkaninchen

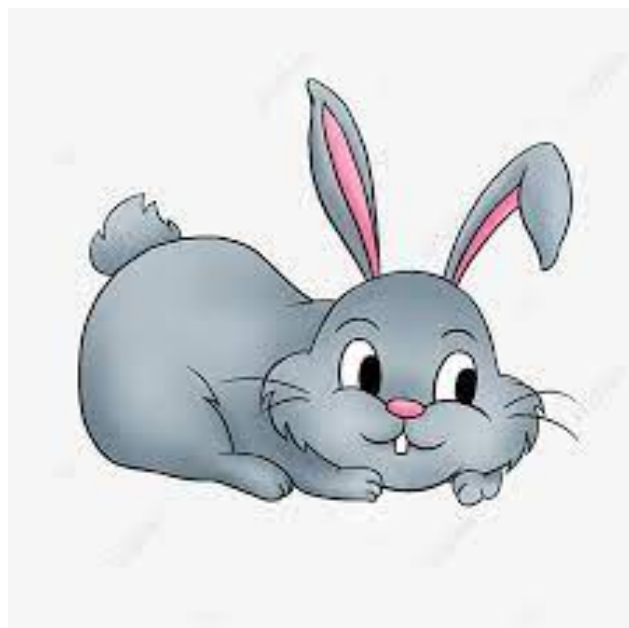
Herkunft:	Spanien (aber viele werden jetzt auch in Deutschland gezüchtet).
Länge:	20 bis 30cm, je nach Rasse.
Gewicht:	1 bis 1,5kg, je nach Rasse.
Fellfarbe:	Schwarz, braun, weiß, grau, rot
Lebenserwartung:	8 bis 10 Jahre.
Geschlechtsreif:	Mit 12 Wochen
Ausgewachsen:	Mit 6 bis 12 Monaten, je nach Kaninchen- Rasse.
Zähne:	16 Zähne im Oberkiefer und 12 Zähne im Unterkiefer.
Wurfgröße:	4 bis 6 Jungtiere
Tragezeit:	28 bis 33 Tage, bis die Jungtiere geboren werden
Felllänge:	Kurz- oder langhaarig
Sprunghöhe:	Bis zu 1m und 30cm
Eigenschaften:	Sie sind sehr reinliche Tiere.



Das sind unsere drei Zwergkaninchen Lotte, Teddy und Krümel. Sie sind am 18.6.2022 geboren. Am Anfang mussten sie noch etwa 8 Wochen bei ihrer Mama bleiben, dann durften wir sie zu uns nehmen. Sie wohnen jetzt seit über einem Jahr bei uns. Lotte ist ein Weibchen, Teddy und Krümel sind Männchen, aber sie vertragen sich alle sehr gut miteinander und sie hängen sehr aneinander.

Die Drei wohnen zusammen in einem großen Stall über zwei Etagen und sie können über einen Verbindungstunnel selbstständig in ein großes Freigehege laufen. Ich mag sie, weil: Sie so flauschig sind und weil sie so süß gucken. Sie hören sogar auf ihre Namen, wenn ich sie rufe (jedenfalls meistens), und sie sind sehr zutraulich. Am liebsten fressen sie Grünfresser, Kohlrabiblätter und Löwenzahn. Morgens und abends füttere ich sie und ich mache täglich ihren Toilettenbereich sauber. Am Wochenende putze ich den gesamten Stall. Dann freuen sich die Kaninchen hinterher und strecken sich in voller Länge auf der frischen Streu aus, sie kuscheln sich aneinander und dösen. Die Kaninchen strecken immer ihr Köpfchen hoch, wenn sie gestreichelt werden möchten, und ziehen sich zurück, wenn sie Ruhe brauchen. Mit einem Ball und mit Stöckern spielen sie besonders gerne. Ich kann mir ein Leben ohne die drei Kaninchen nicht mehr vorstellen.

Merle, Klasse 4b



Fledermäuse

Fledermäuse sind die einzige Art der Säugetiere, die fliegen können. In Europa gibt es etwa 40 verschiedene Arten und weltweit ca. 1000 Fledermausarten. Sie besitzen ein dichtes, meist grau bis schwarzes Fell. Das auffälligste Merkmal der Fledermäuse ist ihre Flughaut. Sie ermöglicht es ihnen zu fliegen. Fledermäuse sind nachtaktiv. Tagsüber schlafen sie in einer Gruppe in Höhlen. Sie jagen und orientieren sich durch Ultraschallwellen, die sie ausstoßen. Fledermäuse ernähren sich von Insekten. Es gibt nur 3 Fledermausarten, die sich von Blut ernähren.



Von Mila Ross 3A



Vogelspinne



Wie sieht eine Vogelspinne aus?

Vogelspinnen sind – wie alle Spinnen – keine Insekten, sondern gehören zu einer ganz eigenen Tiergruppe. Sie bilden die Klasse der Spinnentiere

Natürliche Feinde

Zu den natürlichen Feinden gehören: Hundertfüßer und Skorpione. Auch kleine räuberische Wirbeltiere, wie die afrikanischen Mangusten fressen Vogelspinnen.

Name: Vogelspinne

Lateinischer Name: Theraphosidae

Klasse: Spinnentiere

Größe: 2 - 12cm (artabhängig)

Gewicht: bis zu 150g

Alter: 5 - 20 Jahre (in menschlicher Obhut)

Aussehen: achtbeinig, meist braune Brennhaare, Körperpartie dunkler gefärbt

Nahrung: Insekten, Kleinsäuger, Amphibien

Verbreitung: weltweit in den Tropen, Subtropen in Regenwäldern und Halbwüsten

ursprüngliche Herkunft: unbekannt

Schlaf-Wach-Rhythmus: tagaktiv

Lebensraum: je nach Art Baum- oder Bodenbewohner

natürliche Feinde: Ameisen

Geschlechtsreife: etwa ab dem zweiten Lebensjahr

Paarungszeit: ganzjährig

Eiablage: 100 - 300 Eier

Sozialverhalten: Einzelgänger

Vom Aussterben bedroht: Nein



Von Aeolos,3c

Ein Baum zum Frühstück

Der Brachiosaurus war ein Dinosaurier, der zu den Sauropoden gehörte. Die Sauropoden waren Pflanzenfresser. Sie lebten vor 156 - 145 Millionen Jahren in der Jurazeit.

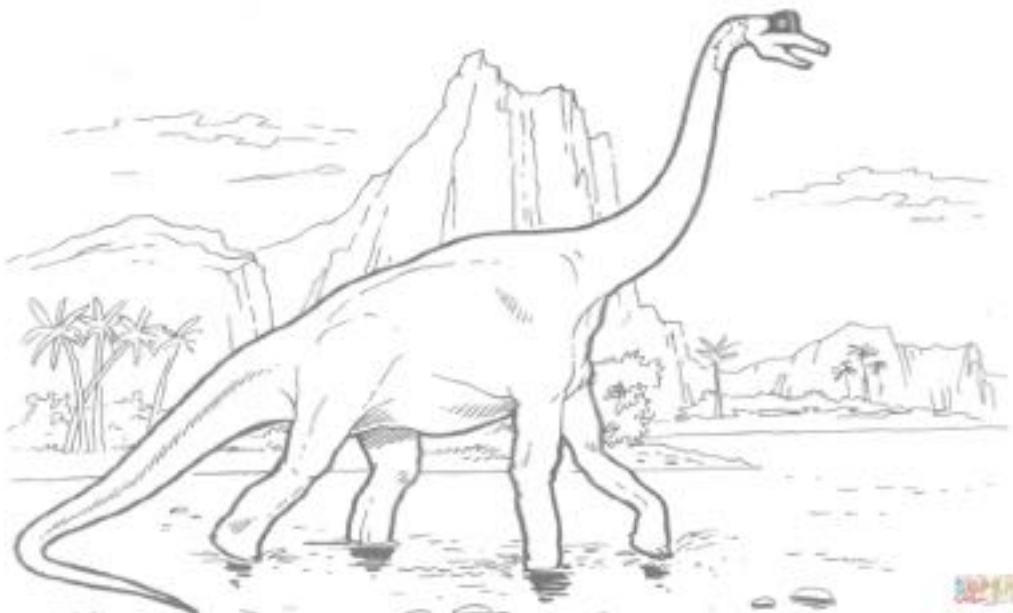
Brachiosaurus heißt übersetzt Armechse. Seine Vorderbeine waren länger als seine Hinterbeine. Brachiosaurier wurden 13 Meter hoch und fast 25 Meter lang. Damit war er nach dem Titanosaurus der größte Land-Dinosaurier der Erde. Er wog 30-80 Tonnen und war so schwer wie 10-15 Elefanten. Brachiosaurier konnten bis zu 120 Jahre alt werden. Sie hörten ihr ganzes Leben nicht auf zu wachsen. Ihr Nachwuchs schlüpfte aus Eiern. Für die Eier legten sie Nester am Boden an.

Der Brachiosaurus ernährte sich von Palmfarnen, Nadelbäumen, Ginko, Schachtelhalm und Farnen. Da sein Hals so lang war, konnte er bis in die Baumkronen von Mammutbäumen reichen. Mit seinen Zähnen konnte er Blätter und Nadeln abzupfen, aber er konnte sie nicht kauen. Daher schluckte er Steine, um so die Nahrung zu zerkleinern.

Brachiosaurier lebten etwa 8 Millionen Jahre auf der Erde. Sie starben vermutlich durch Vulkanausbrüche aus. Es gelangten große Mengen giftige Stoffe und Vulkanasche in die Luft. Saurer Regen und Klimaveränderungen vernichteten viele Pflanzen. Dadurch starben viele große Pflanzenfresser aus, darunter auch der Brachiosaurus.

Während des Zeitalters der Dinosaurier zerfiel der Superkontinent Pangäa in mehrere Kontinente. Auch das führte zu Klimaveränderungen.

Das Skelett eines Brachiosaurus könnt ihr in Berlin im Naturkundemuseum bewundern. Es wurde in Afrika gefunden. Wir kennen nur das Skelett, nicht die Haut. Vielleicht hatte der Brachiosaurus bunte Federn oder Schuppen. Das wäre witzig.



Von Marlene,
4c



Die Playstation

Die Playstation wurde am 3. Dezember 1994 von dem japanischen Unternehmen Sony hergestellt. Der Gründer heißt Kutaragi Ken (*8.8.1950), er war auch verantwortlich für die Entwicklung der Playstation 2 und Playstation 3.

Auf den deutschen Markt kam die Playstation am 29.9.1995 für 600 DM das sind ca. 300 Euro. Die Marke Playstation hat einen Umsatz von rund 85 Millionen Dollar im Jahr 2022/2023 erreicht. Playstation Plus kostet alle drei Monate 25 Euro. Sony veröffentlicht alle 5-6 Jahren eine neue Konsole. Die Playstation 6 erscheint frühestens 2025/2026.



Mit zu den erfolgreichsten Spielen gehört Fortnite. Fortnite ist ein Battle Royal Erlebnis. Entweder alleine oder als Team ist es die Aufgabe, der letzte Spieler zu sein, der noch steht. Seit 2022 hat Fortnite ca. 80,4 Millionen aktive Spieler. Täglich spielen 4 Millionen Spieler gleichzeitig weltweit. Die Altersfreigabe für Fortnite ist ab 12 Jahren. Grundschüler dürfen es noch nicht spielen.



von Can, 3d



Das iPhone 15 Pro Max

Ich möchte euch einmal das iPhone 15 Pro Max vorstellen.

Das iPhone 15 Pro Max ist das teuerste Smartphone mit einem 1 TB Speicherplatz. Es hat mit IOS 17 das neuste Update. Das Titan-Gehäuse ist extrem robust und wird mit einem Verfahren hergestellt, das auch in der Raumfahrt verwendet wird. Die Ceramic Shield Vorderseite ist härter als jedes Smartphone Glas. Das iPhone ist außerdem in einer Tiefe bis zu 6 m für 30 Minuten wasserdicht.

Es lässt sich nun auch endlich mit USB-C aufladen und nicht mehr mit dem Lightninganschluss.



Das iPhone 14 verfügt über eine 12-Megapixel-Hauptkamera, wohingegen das iPhone 15 eine deutlich verbesserte 48-Megapixel-Hauptkamera besitzt. Aber der Unterschied ist meiner Meinung nach nicht riesig.

Eine interessante Funktion hat dieses Handy noch: Wenn die Kinder es zu nah ans Gesicht halten, wird dies extra angezeigt.



Ob man sich das iPhone 15 Pro Max holen muss, bleibt die Frage. Das muss jeder für sich entscheiden.



Von Shad, 3d

Witze

Zwei Jungen laufen um den See.

Sagt der eine: „Der See ist ja leer.“ Sagt der andere: „Das waren bestimmt die Seeräuber.“



Zwei Freunde stehen an der Bushaltestelle.

Tim sagt: Ich fahre mit der 1.“

Felix meint: „Ich fahre mit der 5.“

Da kommt der Bus mit der Nummer 15. Da sagt Tim: „Toll jetzt können wir zusammen fahren.“



Was macht eine Katze vor dem Fitnessstudio?

Sie wartet auf den Muskelkater.



Mia fragt ihre Freundin Luisa: „Denkst du der Mond ist bewohnt?“ Darauf Luisa: „Klar, da brennt doch jeden Abend Licht!“



Warum sagt man, dass es gut für die Augen ist, wenn man Karotten futtert?

Hast du je einen Hasen mit einer Brille gesehen?



Von Juna 4c

Witze

Lehrer: "Wenn ich vier Eier auf das Pult lege, und du legst noch einmal vier Eier dazu, wie viele sind es dann?"

Schüler: "Tut mir leid, Herr Lehrer, aber ich kann keine Eier legen."

Opa: "Na, wie gefällt es dir in der Schule?"
Mischa: "Eigentlich recht gut, aber irgendwie schade, dass unser Lehrer so wenig weiß. Andauernd stellt er Fragen."



Die Lehrerin will von Fritzchen wissen: „Kannst du mir sagen, was Wind ist?“
„Na klar“, antwortet Fritzchen. „Das ist ganz einfach Luft, die es eilig hat!“

Die Lehrerin ist vom Verhalten der ungezogenen Klasse genervt und ruft:
„Jeder, der denkt, dass er doof sei, steht jetzt bitte auf!“
Als einziger Schüler erhebt sich Fritzchen von seinem Stuhl.
Lehrerin: „Du glaubst also, dass du doof bist?“
Fritzchen schüttelt den Kopf: „Nein Frau Lehrerin, aber ich wollte Sie da nicht so alleinstehen lassen!“



Eines Tages geht Fritzchen auf den Dachboden und findet dort ein altes Radio, welches er anschaltet. Auf dem ersten Sender wird gesungen „Mama Melone, Papa Zitrone“. Auf dem zweiten Sender läuft „Ich bin der Muskelmann das geht dich gar nichts an“. Auf dem dritten Sender läuft „Endlich Ferien endlich Urlaub“. Auf dem vierten Sender läuft „Aber bitte mit Sahne, aber bitte mit Sahne“. Und auf dem fünften und letzten Sender läuft „Für ein rosa rotes Schweinchen mit kurz gelaufenen Beinchen“.



Nachdem Fritzchen alle Sender gehört hatte, warf er das Radio aus dem Fenster. Dieses traf aber unglücklicherweise einen Polizisten auf den Kopf. Als es klingelte, öffnete Fritzchen die Tür und der Polizist stand davor. Polizist: „Wie heißen deine Eltern Junge?“ Fritzchen: „Mama Melone, Papa Zitrone.“ Polizist: „Und wie heißt du?“ Fritzchen: „Ich bin der Muskelmann, das geht dich gar nichts an!“ Polizist: „Wenn du so weiter machst, nehme ich dich mit und du kommst ins Gefängnis.“ Fritzchen: „Endlich Ferien, endlich Urlaub.“ Polizist: „Da gibt es nur Wasser und Brot!“ Fritzchen: „Aber bitte mit Sahne, aber bitte mit Sahne.“ Polizist: „Sag mal für wen hältst du mich eigentlich?!“ Fritzchen: „Für ein rosa rotes Schweinchen mit kurz gelaufenen Beinchen.“

Witze von Merle aus der Klasse 4b.





Lustige Witze!!!

Gehen zwei Zahnstocher durch den Wald. Kommt plötzlich ein Igel vorbeigelaufen. Sagt der ein Zahnstocher zum anderen:

„Ich wusste gar nicht, dass hier ein Bus fährt.“

*Es waren einmal drei Leute, die hießen:
Niemand, Doof und Keiner.*

Sie wohnen in einem Hochhaus. Doof wohnte in der Mitte, Keiner ganz unten und Niemand ganz oben. Eines Tages schmiss Niemand etwas auf Doofes Balkon. Da ging was kaputt. Doof wollte eine Anzeige machen und ging zur Polizei.

Er sagte: "Niemand hat was auf meinen Balkon geschmissen und Keiner hat's gesehen."

Der Polizist sagte: "Sind sie doof?"

Da sagte Doof: „Ja, woher wissen sie meinen Namen?“

Fritzchen ist bei seiner Oma. Sie bittet ihn, ihr eine Tasse aus dem Schrank zu holen, damit sie sich einen Tee machen kann. Auf der Hälfte des Weges fällt ihm die Tasse

runter. Die Oma sagt: „Fritzchen! Pass besser auf und hol eine neue Tasse! Wenn du noch eine fallen lässt, musst du neue kaufen gehen!“ Fritzchen nimmt noch eine Tasse aus dem Schrank die er leider wieder fallen ließ. Nun

muss er neue kaufen gehen. Er zieht sich Schuhe und Jacke an und geht raus. An der Ampel angekommen, geht er über Rot.

Ein Polizist kommt auf ihn zu und schreit ihn an: „Sag mal, hast du nicht mehr alle Tassen im Schrank?!“

Darauf Fritzchen: „Nein, ich geh gerade neue kaufen!“

Was sagt der große Stift zum kleinen Stift?

„Wachs-mal-Stift!“



Von Hilla und Daria

Das Fußballer-Suchsel



Finde die 10 berühmten Fußballer!

N	V	L	H	J	W	O	M	W	M	E	S	S	I	Q
N	F	Z	A	O	D	L	C	D	Z	K	K	X	V	H
E	J	D	A	A	X	Y	F	Q	Q	R	L	N	V	C
Y	J	Q	L	B	E	W	D	W	T	P	C	G	E	P
M	J	J	A	O	E	F	M	U	S	I	A	L	L	A
A	C	F	N	V	W	Q	K	M	K	V	G	B	J	M
R	U	P	D	B	Q	G	Q	C	X	H	H	K	L	P
H	F	Y	S	Q	F	C	N	E	U	E	R	L	K	V
M	N	Z	E	C	K	Q	M	P	W	Z	X	K	X	C
G	Y	R	G	M	M	L	P	B	W	C	U	W	G	C
V	Z	O	M	Ü	U	Y	B	B	P	L	K	C	S	C
Y	R	N	U	L	E	K	A	N	E	S	P	G	Z	L
W	M	A	E	L	E	P	M	B	A	P	P	E	V	J
O	M	L	Y	E	H	Y	J	L	O	P	L	M	F	E
H	E	D	Y	R	O	S	Y	C	L	M	M	T	O	M
G	M	O	Q	K	C	X	B	G	M	C	K	Q	N	P
H	U	N	O	A	L	I	S	S	O	N	X	U	L	U

Von Finn, 3a

